

**Lied: Wir strecken uns nach dir  
(EG 664)**

Wir strecken uns nach Dir, in Dir wohnt die Lebendigkeit. Wir trauen uns zu Dir, in Dir wohnt die Barmherzigkeit.

*Du bist, wie Du bist. Schön sind Deine Namen.  
Halleluja. Amen. Halleluja. Amen.*

Wir öffnen uns vor Dir, in Dir wohnt die Wahrhaftigkeit. Wir freuen uns an Dir, in Dir wohnt die Gerechtigkeit.

*Du bist, wie Du bist. Schön sind Deine Namen.  
Halleluja. Amen. Halleluja. Amen.*

Wir halten uns bei Dir, in Dir wohnt die Beständigkeit. Wir sehnen uns nach Dir, in Dir wohnt die Vollkommenheit.

*Du bist, wie Du bist. Schön sind Deine Namen.  
Halleluja. Amen. Halleluja. Amen.*

**Psalm 66 (EG 730)**

Jauchzet Gott, alle Lande!

Lobsinget zur Ehre seines Namens,  
rühmet ihn herrlich!

Sprecht zu Gott: Wie wunderbar  
sind deine Werke! Deine Feinde  
müssen sich beugen vor deiner  
großen Macht!

Alles Land bete dich an und lobsinge dir,

lobsinge deinem Namen.

Kommt her und sehet an die  
Werke Gottes, der so wunderbar  
ist in seinem Tun an den  
Menschenkindern.

Er verwandelte das Meer in trockenes  
Land, sie konnten zu Fuß durch den  
Strom gehen. Darum freuen wir uns  
seiner.

Er herrscht mit seiner Gewalt  
ewiglich, seine Augen schauen auf  
die Völker. Die Abtrünnigen  
können sich nicht erheben.

Lobet, ihr Völker, unseren Gott,  
lasst seinen Ruhm weit erschallen,  
der unsere Seelen am Leben erhält  
und lässt unsere Füße nicht gleiten.

**Lied: Ich singe dir mit Herz und Mund  
(EG 324)**

Str.1 Ich singe dir mit Herz und Mund,  
Herr, meines Herzens Lust; ich sing und  
mach auf Erden kund, was mir von dir  
bewußt.

Str.2 Ich weiß, daß du der Brunn der  
Gnad und ewge Quelle bist, daraus uns  
allen früh und spat viel Heil und Gutes  
fließt.

Str.3 Was sind wir doch? Was haben wir  
auf dieser ganzen Erd, das uns, o Vater,  
nicht von dir allein gegeben werd?

Str.13 Wohlauf, mein Herze, sing und  
spring und habe guten Mut! Dein Gott,  
der Ursprung aller Ding, ist selbst und  
bleibt dein Gut.

**Lied: Such, wer da will ein ander Ziel  
(EG 346)**

Str.1 Such, wer da will, ein ander Ziel, die  
Seligkeit zu finden; mein Herz allein  
bedacht soll sein, auf Christus sich zu  
gründen. Sein Wort sind wahr, sein Werk  
sind klar, sein heilger Mund hat Kraft und  
Grund, all Feind zu überwinden.

Str.2 Such, wer da will, Nothelfer viel, die  
uns doch nichts erworben; hier ist der  
Mann, der helfen kann, bei dem nie was  
verdorben. Uns wird das Heil durch ihn  
zuteil, uns macht gerecht der treue  
Knecht, der für uns ist gestorben.

Str.3 Ach sucht doch den, laßt alles stehn,  
die ihr das Heil begehret; er ist der Herr,  
und keiner mehr, der euch das Heil  
gewähret. Sucht ihn all Stund von

Herzensgrund; sucht ihn allein; denn wohl  
wird sein dem, der ihn herzlich ehret.

**Lied: Herr, wir bitten, komm und  
segne uns (EG 607)**

*Refrain:*

*Herr, wir bitten: Komm und segne uns;  
lege auf uns deinen Frieden.*

*Segnend halte Hände über uns.*

*Rühr uns an mit deiner Kraft.*

1. In die Nacht der Welt hast du uns  
gestellt, deine Freude auszubreiten.  
In der Traurigkeit, mitten in dem Leid,  
laß uns deine Boten sein. *Refrain*

2. In die Schuld der Welt hast du uns  
gestellt, um vergebend zu ertragen,  
daß man uns verlacht, uns zu Feinden  
macht, dich und deine Kraft verneint.  
*Refrain*

3. In den Streit der Welt hast du uns  
gestellt, deinen Frieden zu verkünden,  
der nur dort beginnt, wo man, wie ein  
Kind, deinem Wort Vertrauen schenkt.  
*Refrain*

4. In das Leid der Welt hast du uns  
gestellt, deine Liebe zu bezeugen.  
Laß uns Gutes tun und nicht eher ruhn,  
bis wir dich im Lichte sehn. *Refrain*